



Anwendungsgebiet:

Freispiegelsammler

Allgemeines:

Das überschüssige Oberflächenwasser des höhergelegenen Schloonses wird in die Ostsee abgeleitet. Der vorhandene Rechteckkanal in Betonausführung (2,5 x 2,5 m) war in seiner Funktionsfähigkeit stark beeinträchtigt und deshalb dringend zu sanieren. Man entschied sich, die Deckplatte zu entfernen und so den offenen Kanal zu verrohren.

Technische Daten:

190 m DN 1800, PN 1, SN 10.000

Rohrverlegung:

Einbau im Betonkanal mit Abwinklung, nachträgliche Verfüllung des verbleibenden Zwischenraumes mit Beton

Entscheidungskriterien:

leichte Anpassungsfähigkeit des Rohrsystems, geringes Gewicht, hohe Maßhaltigkeit, konstanter Außendurchmesser, Seewasserbeständigkeit, gute Verlegeeigenschaften im beengten Raum

Planung:

Ingenieurbüro PROWA, Schwerin

Bauherr:

STAUN Ueckermünde

Bauunternehmen:

TEBABAU GmbH Neubrandenburg